Alexandria Minerals Corp. erweitert westliche Goldzone bei Akasaba und durchteuft mehrere mächtige Abschnitte, u.a. 118,80 m mit einem Goldgehalt von 1,18 g/t

12.07.2012 | IRW-Press

Toronto, Ontario, 11. Juli 2012 - <u>Alexandria Minerals Corporation</u> (TSX-V: AZX; Frankfurt: A9D; US: ALXDF) hat heute die Ergebnisse der Folgebohrungen in der neu entdeckten, oberflächennahen westlichen Goldzone auf dem Projekt Akasaba in Val d?Or, das zur Gänze dem Unternehmen gehört, bekannt gegeben. In den Bohrlöchern IAX-12-200 und IAX-12-201 wurde 100 m unterhalb von bereits bekannten Löchern 1,18 g/t Au auf 118,80 m bzw. 0,70 g/t Au auf 144,90 m durchteuft.

Die disseminierte Goldmineralisierung wurde in den beiden Löchern zwischen einer vertikalen Tiefe von 50 und 140 m durchschnitten und ist zur Gänze in Metasedimentgestein der Region Timiskaming eingebettet. Es handelt sich um ein ähnliches geologisches Gefüge wie das der von Alexandria betriebenen Goldlagerstätte Orenada und Osisko Minings Goldmine Malartic.

Eric Owens, President und CEO des Unternehmens, sagte: "Dies ist unser bisher breitestes Loch mit Werten von über einem Gramm Gold pro Tonne. Wir haben damit den Beweis, dass in diesem Projekt abseits des Hauptabbaubereichs noch viel Potenzial für Neuentdeckungen steckt. Die bisher in dieser neuen Zone gebohrten Löcher werden den Wert von Akasaba erheblich steigern, vor allem wenn man die beachtlichen Kupferwerte und die mögliche Wertschöpfung daraus betrachtet. Wir erwarten im Verlauf der Bohrungen noch weitere positive Ergebnisse."

Längsschnitt bei Akasaba mit neuen Ergebnissen in der westlichen Zone verglichen mit den aktuellen Ressourcen im Abbaugebiet

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/Alexandria_120712_German.pdf

Tabelle 1. Ausgewählte Proben aus den Bohrlöchern IAX-12-200 und IAX-12-201.

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/Alexandria 120712 German.pdf

Zusätzlich zur Goldmineralisierung fanden sich in allen fünf Bohrlöchern der westlichen Zone auch Silberund Kupfervererzungen. Die beachtlichen Abschnitte in den fünf Löchern der westlichen Zone, darunter auch die Werte aus den drei Löchern der Meldung vom 26. Juni 2012, sind nachfolgend zusammengefasst:

Loch Nr.	Länge (m)	TW (m)	Au g/t	Ag g/t	Cu%
IAX-11-184	12,40	9,51	1,17	4,11	0,55
IAX-11-184	6,60	5,07	2,08	4,02	0,80
IAX-12-185	53,00	38,40	1,07	2,77	0,57
IAX-12-194	74,70	52,85	1,26	2,80	0,64
IAX-12-200	118,80	63,01	1,18	3,04	0,70
IAX-12-201	144,90	87,53	0,70	1,99	0,38

Die neu entdeckte westliche Zone mit ihrer Au-Cu-Ag-Mineralisierung wurde nun auf einer Länge von 200 m und in eine Tiefe von 200 m nachgewiesen und hat eine durchschnittliche Mächtigkeit zwischen 50 und 60 m. Sie ist in allen Richtungen offen. Die Gesamtlänge der Goldzone im Minenhorizont Akasaba umfasst mittlerweile über 1.600 m. Obwohl sich die westliche Zone entlang desselben Deformationskorridors wie die Mineralisierung im Abbaubereich von Akasaba erstreckt, ist die Goldmineralisierung in der westlichen Zone anders strukturiert als jene des Abbaubereichs, weil sie in Metasedimentgestein eingebettet ist und weniger von ausgeprägten hochgradigen Erzgängen, sondern mehr von Adersystemen im Mikromillimeterbereich dominiert ist. Die Mineralisierung weist deshalb auch einen disseminierten Charakter auf.

Seit Veröffentlichung der ersten NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung bei Akasaba im März 2012 hat

30.11.2025 Seite 1/3

das Unternehmen die bekannte goldhaltige Zone durch Bohrungen sowohl in die Tiefe als auch entlang des Streichens wesentlich erweitert. Die Tiefe der hochgradigen Zone wurde um mehr als 100 m ausgedehnt, die Streichenlänge um mehr als 500 m. Das Unternehmen will sich bei seinen Explorationsaktivitäten weiterhin auf das Gebiet um Akasaba konzentrieren.

Für das Programmdesign, die Programmleitung und die Qualitätskontrolle/-sicherung ist Alexandrias Explorationsgruppe verantwortlich, deren Mitglieder Peter Legein (P.Geo.) und Eric Owens (P.Geo.) qualifizierte Sachverständige des Unternehmens sind. Herr Legein und Herr Owens haben die Ergebnisse in dieser Pressemitteilung überprüft. Das Qualitätskontroll-/-sicherungsprogramm entspricht den Anforderungen der Vorschrift NI 43-101 sowie den branchenüblichen Standardverfahren und wurde bereits im NI 43-101-konformen technischen Bericht zu den Konzessionsgebieten im Cadillac Break (Februar 2008) sowie in den anschließenden NI 43-101-konformen Berichten, die auf der Website des Unternehmens oder auf www.sedar.com veröffentlicht wurden, erläutert.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.azx.ca oder auf unseren Social-Media-Seiten, die nachstehend aufgeführt werden:

Facebook: https://www.facebook.com/pages/Alexandria-Minerals-Corporation-AZXTSXV/186115074772628

Twitter: https://twitter.com/azxmineralscorp

YouTube: http://www.youtube.com/AlexandriaMinerals Flickr: http://www.flickr.com/alexandriaminerals/

Über Alexandria Minerals Corporation

Alexandria Minerals Corporation ist ein Junior-Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen mit Sitz in Toronto, dem eines der größten Konzessionsportfolios entlang des bekannten Goldfördergebiets Cadillac Break in Val d?Or (Quebec) gehört. Generell verteilen sich die Goldressourcen zwischen drei Projekten auf dem Konzessionsgelände Cadillac Break: Akasaba, Sleepy und Orenada. Details dazu finden Sie auf der Website des Unternehmens (www.azx.ca). Derzeit konzentriert sich das Unternehmen auf die weitere Erschließung des Projekts Akasaba. Agnico-Eagle Mines Ltd. besitzt zwei Goldproduktionsstätten in der Region und ist zu ca. 10 % am Unternehmen beteiligt.

VORSORGLICHER HINWEIS:

Diese Pressemeldung enthält möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände und sind somit typischerweise Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse können unter Umständen wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Alexandria Minerals Corporation beruft sich bei zukunftsgerichteten Aussagen auf den Ausschluss des Rechtsweges.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

BITTE WENDEN SIE SICH AN:

Andreas Curkovic, Investor Relations (416) 577-9927 Eric Owens, President/CEO 416-363-9372 www.azx.ca info@azx.ca

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

30.11.2025 Seite 2/3

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/37494--Alexandria-Minerals-Corp.-erweitert-westliche-Goldzone-bei-Akasaba-und-durchteuft-mehrere-maechtige-Abschnitte

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

30.11.2025 Seite 3/3